

**17. 11.2015**

Dringlichkeitsantrag nach § 7 Absatz 3 Geschäftsordnung für die Bezirksausschüsse der LH München

**Anfrage**

**Belastetes Grundwasser mit krebserregenden PAK Verbindungen - Paulaner Gelände!**

Aufgrund der uns vorliegenden Zweitschrift der Sitzungsvorlage Nr. 4-20 / V 03480 „Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 08.07.2015 (SB)“ und den Antworten unserer Grünen Anträge vom 18.02.2015, die unsere Befürchtungen (betreffend des belasteten Grundwassers) z.T. bestätigen, haben wir folgende ergänzenden Fragen:

Zu Punkt 9, Seite 57 Absatz 1: Sie stellen fest, dass im „Untergrund des Grundstücks Regerstr. 23a (Baugebiet 3) ist für Teilflächen von einem hohen Gefährdungspotenzial für das Grundwasser auszugehen“.

1. Welche Maßnahmen wird das RGU unternehmen um das „hohe Gefährdungspotential für das Grundwasser“ zu beheben?
2. Ist dem RGU bekannt in welche weiteren Bereiche das belastete Grundwasser sickert(e)/ sich ausdehnt(e) ?
3. Wird die „Qualität“ des Grundwassers auf dem Gelände mit Messtellen überwacht?
4. Ist dem RGU eine Nutzung des belasteten Grundwassers allgemein bekannt?
5. Stellt das geschädigte Grundwasser bereits selbst eine Kontaminationsquelle dar, von der Gefahren für im Abstrom gelegene Schutzgüter (wie zB menschliche Gesundheit, Nutzpflanzen, Bodenfunktionen und Oberflächenwasser) ausgehen können?

Initiative:  
Kerstin Dehne  
Simon Andris

Fraktionssprecher:  
Manfred Bahlmann